

SENIORENZENTRUM AM HAARBACH

HERZLICH WILLKOMMEN

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir möchten Sie herzlich hier bei uns im Seniorenzentrum Am Haarbach begrüßen und willkommen heißen. Gleichzeitig bedanken wir uns für Ihr Interesse an unserem Haus, das wir Ihnen gerne vor Ort und mithilfe dieser Unterlagen präsentieren.

Zum Seniorenzentrum Am Haarbach gehört das Pluspunkt-Begegnungszentrum Am Haarbach. Neben unseren Bewohner*innen laden wir dabei auch unsere Freunde, Nachbarn und Angehörige zu Begegnung, Austausch und Aktivität ein. Überhaupt wird das Gemeinschaftliche bei uns ganz großgeschrieben, daher freuen wir uns schon sehr, Sie oder Ihre nahestehenden Personen bald begrüßen und aufnehmen zu dürfen.

Gerne füllen Sie die Formulare dieser Mappe unverbindlich aus und nutzen die Informationen für einen fundierten ersten Eindruck.

Sehr gerne kommen Sie mit weiteren Fragen auf uns zu.

Ruth Bales
Einrichtungsleitung



SENIORENZENTRUM
AM HAARBACH
Katholische Kirchengemeinde
Christus unser Bruder

In dieser Mappe haben wir für Sie folgende Unterlagen zusammengestellt:

- Informationen zum Betreuten Wohnen
- Informationen zum Wohnberechtigungsschein
- Lageplan
- Formular zur unverbindlichen Anmeldung
- Ihre Ansprechpartner*innen



Informationen zum Betreuten Wohnen im Seniorenzentrum am Haarbach

Das Betreute Wohnen im Seniorenzentrum am Haarbach verfügt über sechs Mietwohnungen. Dabei handelt es sich um vier Einzelappartements und zwei Doppelappartements zwischen 37,53 m² und 63,78 m². Jede Wohnung hat zwei Zimmer (Wohnzimmer und Schlafzimmer), eine Küche bzw. eine Kochzeile, ein Bad, einen Abstell-/Waschraum und eine kleine Terrasse. Die Böden sind in Parkett und Fliesen gehalten.

Der Quadratmeterpreis für die Wohnungen beträgt 4,82 € im Monat. Die Nebenkosten belaufen sich auf 2,80 € pro Quadratmeter. Die Betreuungspauschale beträgt 47,50 € im Monat. Demnach liegen die Gesamtkosten einer Wohnung je nach Größe zwischen ca. 333,50 € und 533,50 € (inkl. Betreuungspauschale).

Für die Wohnungen ist ein Wohnberechtigungsschein erforderlich.

In der Betreuungspauschale sind folgende Leistungen enthalten, die auf Wunsch des Mieters in Anspruch genommen werden können:

- 24 Stunden Erreichbarkeit des Seniorenzentrums im Notfall über die Notrufanlage
- Vorrangige Aufnahme des*der Mieter*in in den vollstationären pflegerischen Bereich des Seniorenzentrums
- Teilnahme an den Veranstaltungen des Seniorenzentrums, kostenlose Nutzung der verschiedenen Angebote des Hauses
- Auf Anfrage ist der*die Betreuungsanbieter*in bei ärztlichen Verordnungen oder bei Pflegebedarf bei der Vermittlung eines ambulanten Pflegedienstes behilflich
- Beratung zur Beantragung eines Pflegegrades und der Begutachtung durch den jeweiligen MDK
- Allgemeine Beratung im Umgang mit Behörden und anderen öffentlichen Stellen
- Vermittlung von Betreuungsdiensten wie Hausnotruf, Einkaufshilfen, Behördengängen, Wohnungsreinigung, Wäschepflege
- kleinere hausmeisterlichen Hilfestellungen in der Wohnung

Informationen zum Wohnberechtigungsschein

Allgemein

Ein gültiger Wohnberechtigungsschein (WBS) ist für die Vermittlung einer geförderten Wohnung notwendig. Eine geförderte Wohnung darf nur beziehen, wer über einen gültigen Wohnberechtigungsschein verfügt.

Der Wohnberechtigungsschein gilt für ein Jahr und enthält Angaben über die Personenzahl und die maximale Größe der Wohnung, die bezogen werden darf. Die Erteilung eines Wohnberechtigungsscheines ist dann möglich, wenn die einkommensmäßigen Voraussetzungen erfüllt werden.

| Haushaltsgröße: | Netto-Einkommensgrenze: | Wohnungsgröße: |
|-----------------|-------------------------|------------------------|
| 1 Person | 23.540€ | 50 qm |
| 2 Personen | 28.350€ | 65 qm oder 2 Wohnräume |

Berechnung

Falls die Nettoeinkünfte den Betrag von 23.540€ nur um bis zu 5 % überschreiten besteht die Möglichkeit, einen Ausnahmewohnberechtigungsschein auszustellen, ggf. auch gezielt für eine bestimmte Wohnung.

Antragstellung

Wohnberechtigungsscheine können beim Sachgebiet "Wohnberechtigung" des Fachbereichs Wohnen, Soziales und Integration sowie in allen Bezirksämtern beantragt werden.

Wenn Sie den Wohnberechtigungsschein im Bezirksamt beantragen, wenden Sie sich bitte an das Bezirksamt in dem Stadtbezirk, in dem Sie wohnen. Bewohner*innen von Aachen-Mitte beantragen den Wohnberechtigungsschein bitte beim Fachbereich Wohnen, Soziales und Integration.

Der gezielte Ausnahmewohnberechtigungsschein, der gezielte Wohnberechtigungsschein und der Bezugsschein können nur beim Fachbereich Wohnen, Soziales und Integration beantragt werden.

Benötigte Unterlagen

- Gültigen Personalausweis/Pass
- Einkommensnachweise je Person im Haushalt
- ggf. Schwerbehindertenausweis
- ggf. Urteil über Ehescheidung
- ggf. Vollmacht
- ggf. Heiratsurkunde
- ggf. Steuerbescheid (bei erhöhten Werbungskosten)
- ggf. Nachweis über Pflegebedürftigkeit

Daneben können im Einzelfall für die Bearbeitung weitere Nachweise erforderlich sein, um individuelle Lebenslagen berücksichtigen zu können.

Lageplan

Die Bewohner*innen des Seniorenzentrums Am Haarbach freuen sich immer wieder neu über seine ausgezeichnete Lage: Nach Westen hin orientiert sich der Kern von Aachen-Haaren mit seinem Wochen-Markt, einigen kleinen Geschäften, einer Eisdiele und der Anbindung zum Öffentlichen Nahverkehr – mit dem Bus sind Sie in nur etwa 15 Minuten im Stadtzentrum von Aachen. Nach Osten hin säumen sich Felder in unterschiedlichen Grüntönen, die zu einem Spaziergang bei frischer Luft einladen.

So erreichen Sie uns mit dem Auto

Wenn Sie zu uns möchten und entweder über die Autobahnen A44 oder A4 kommen, dann orientieren Sie sich ab dem Aachener Kreuz Richtung „Europaplatz“ und wechseln Sie auf die A544. Kurz hinter dem Aachener Kreuz nehmen Sie die Abfahrt „Verlautenheide/Würselen“. Fahren sie rechts nach „Verlautenheide“ und biegen erneut rechts in die „Endstraße“ ab. Die „Endstraße“ verläuft leicht nach rechts und wird nach wenigen Metern zur „Haarener Gracht“. Nachdem Sie unterhalb der Autobahn langgefahren sind, biegen Sie ab der Autobahnbrücke die dritte Straße links ab, Sie sind dann in der „Tonbrennerstraße“. Biegen Sie die erste rechts in die „Akazienstraße“ ab und anschließend biegen Sie in die erste Querstraße nach links in die „Haarbachtalstraße“ ein. Das Ziel befindet sich anschließend auf der linken Seite. Wenn Sie aus dem Stadtgebiet Aachen kommen, dann fahren Sie die „Jülicher Straße“ entlang nach Haaren Richtung Westen. In Haaren biegen Sie kurz vor dem Haarener Markt nach rechts in die Straße „Auf der Hüls“ ein. Nehmen Sie die erste Straße, die „Akazienstraße“, nach links und von dort die erste Straße, die „Haarbachtalstraße“, nach rechts. Unser Seniorenzentrum befindet sich auf der linken Seite.

So erreichen Sie uns mit dem ÖPNV

Einfach und komfortabel erreichen Sie das Seniorenzentrum Am Haarbach mit öffentlichen Verkehrsmitteln. Sehr regelmäßig halten die Busse an der Haltestelle „Haaren Markt“. Folgende Linien fahren „Haaren Markt“ an:

- Linie 1 (Uniklinikum Aachen – Schevenhütte)
- Linie 11 (Aachen Walheim – Alsdorf Hoengen)
- Linie 21 (Aachen Lintert – Palenberg Bahnhof)
- Linie 30 (teilweise, Vaals Grenze Hanbruch – Ponttor Uniklinik)
- Linie 31 (Aachen Siegel – Gewerbegebiet Aachener Kreuz)
- Linie 41 (Aachen Uniklinik – Verlautenheide Waldstraße)
- Linie 52 (teilweise, Aachen Bushof – Eschweiler Bushof)

Unverbindliche Anmeldung für das Betreute Wohnen am Haarbach

(Wohnberechtigungsschein erforderlich)

| | |
|--------------------------------------------------------------------------------------------|--|
| <input type="checkbox"/> vorsorglich <input type="checkbox"/> dringend | |
| <input type="checkbox"/> kleine Wohnung (1P.) <input type="checkbox"/> große Wohnung (2P.) | |
| <input type="checkbox"/> Wohnberechtigungsschein vorhanden | |
| Interessent*in | |
| Name, Vorname <i>(vollständig angeben!)</i> | |
| Geburtsdatum | |
| Straße & Hausnummer | |
| PLZ, Ort | |
| Telefonnummer | |
| Konfession | |
| Familienstand | |
| Derzeitiger Aufenthalt | |
| Pflegegrad | |
| Angehörige | |
| Name, Vorname | |
| Straße & Hausnummer | |
| PLZ, Ort | |
| Telefonnummer | |
| E-Mail-Adresse | |
| Verwandschaftsverhältnisse/Bezug | |
| Betreuungsbereiche/Vollmachten | |

| | |
|-----------------------------------------------|--|
| Sonstiges | |
| Kognitive Einschränkungen | |
| Hilfsmittel (Stock, Rollator, Rollstuhl etc.) | |
| Mobilität | |

Die Anmeldung erfolgt durch:

Interessent*in

Angehörige*r: _____

Bevollmächtigte*r, Betreuer*in: _____

Ort, Datum

Unterschrift

Wenn Sie eine Bestätigung über den Erhalt Ihrer Anmeldung bekommen möchten, können Sie sich beim Sozialen Dienst erkundigen unter 0241 – 99120 – 41. Bitte haben Sie Verständnis, dass dies aufgrund der Vielzahl an Anmeldungen nicht automatisch erfolgt.

Wir sind für Sie da!

Ihre Ansprechpartner*innen im Seniorenzentrum am Haarbach:

| | |
|-------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Einrichtungsleitung | Ruth Bales 0241-99120 – 43 bales@amhaarbach.de |
| Pflegedienstleitung | Silvia Lenz 0241-99120 – 56 pdl@amhaarbach.de |
| Sozialer Dienst | Lena Ingenhorst 0241-99120 – 53 ingenhorst@amhaarbach.de |
| Belegungsmanagement | Dana Cziesla 0241-99120 – 41 cziesla@amhaarbach.de |
| Verwaltung | Ljiljana Dobrijevic 0241-99120 – 55 dobrijevic@amhaarbach.de Teresa Lüttgens 0241-99120 – 42 luettgens@amhaarbach.de |
| Hauswirtschaftsleitung | Bettina Böker 0241-99120 – 30 hauswirtschaftsleitung@amhaarbach.de |
| Haustechnik | Sebastian Kosok 0241-99120 – 605 haustechnik@amhaarbach.de |

| | |
|--------------------------------------|------------------------------------------------------------------|
| Begegnungszentrum am Haarbach | Ben Emunds 0241-99120 – 50 begegnungszentrum@amhaarbach.de |
|--------------------------------------|------------------------------------------------------------------|